

## 324832-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Verkehrsanlage IBW TWP Verm WRRL mit BIM

OJ S 96/2025 20/05/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Ansbach

E-Mail: [vergabestelle@stbaan.bayern.de](mailto:vergabestelle@stbaan.bayern.de)

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Verkehrsanlage IBW TWP Verm WRRL mit BIM

Beschreibung: Die Stadt Treuchtlingen (Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen) liegt an der überregionalen Entwicklungsachse Nürnberg-Donauwörth, südlich der Europäischen Metropolregion Nürnberg und in einem ländlichen Teilbereich der Planungsregion 8 (Westmittelfranken). Die Bundesstraße B 2 stellt die verkehrliche Hauptverbindung der o. g. Entwicklungsachse dar. Sie ist damit von zentraler Bedeutung für die Entwicklung der Planungsregion Westmittelfranken, da sie unter anderem die Anbindung an die Metropolregion für den vorhandenen Wirtschaftsverkehr garantiert. Auf dem Gebiet der Stadt Treuchtlingen plant das Staatliche Bauamt Ansbach den Umbau der Schambachkreuzung im Zuge der Bundesstraße 2 (B 2). Die Umbaumaßnahme resultiert dabei auf der notwendigen Umgestaltung (Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle, leistungsfähigere Anbindung) des derzeitigen Knotenpunktes sowie auch auf den in wenigen Jahren zwingend notwendigen Neubau des bestehenden Brückenbauwerkes über die Staatsstraße 2216 (St 2216). Im Bereich des bestehenden, teilplanfreien Knotenpunktes werden die aus Richtung Treuchtlingen kommende St 2216 und anschließend in Richtung Schambach weiterführende Kreisstraße WUG 36 an die durchgehende Bundesstraße 2 (B 2) angebunden. In dem Kreuzungsbereich ist vorgesehen, das bestehende Brückenbauwerk abzubauen und durch ein breiteres Neubauwerk zu ersetzen, um Einfädelstreifen incl. einer Fahrspuraddition in Richtung Augsburg und Nürnberg anlegen zu können, die ein leichteres Auffahren auf die B 2 ermöglichen. Direkt südlich schließt das Vorhaben der Ortsumgehung Dietfurt im Zuge der B 2 an, das im aktuellen Bundesverkehrswegeplan für Bundesstraßen der Dringlichkeitsstufe des „Vordringlichen Bedarfs“ (VB) zugeordnet ist. Die Planungen für das Vorhaben, das sich momentan in der Ausarbeitung des Vorentwurfs (Lph 3 und 4) für die Vorzugsvariante T8 (Kleiner Dattelbergtunnel) befindet, umfasst den 3streifigen Ausbau und die Verlegung der Bundesstraße 2 bei Dietfurt i. Mfr. (Stadt Treuchtlingen, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen). Beide Planungen sind zwingend aufeinander abzustimmen.

Kennung des Verfahrens: 5a7c6833-d74f-4a92-bbaf-e93a3b8f724a

Interne Kennung: 25-025066

Verfahrensart: Offenes Verfahren

### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Treuchtlingen

Postleitzahl: 91757

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Verkehrsanlage IBW TWP Verm WRRL mit BIM

Beschreibung: Die Stadt Treuchtlingen (Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen) liegt an der überregionalen Entwicklungsachse Nürnberg-Donauwörth, südlich der Europäischen Metropolregion Nürnberg und in einem ländlichen Teilbereich der Planungsregion 8 (Westmittelfranken). Die Bundesstraße B 2 stellt die verkehrliche Hauptverbindung der o. g. Entwicklungsachse dar. Sie ist damit von zentraler Bedeutung für die Entwicklung der Planungsregion Westmittelfranken, da sie unter anderem die Anbindung an die Metropolregion für den vorhandenen Wirtschaftsverkehr garantiert. Auf dem Gebiet der Stadt Treuchtlingen plant das Staatliche Bauamt Ansbach den Umbau der Schambachkreuzung im Zuge der Bundesstraße 2 (B 2). Die Umbaumaßnahme resultiert dabei auf der notwendigen Umgestaltung (Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle, leistungsfähigere Anbindung) des derzeitigen Knotenpunktes sowie auch auf den in wenigen Jahren zwingend notwendigen Neubau des bestehenden Brückenbauwerkes über die Staatsstraße 2216 (St 2216). Im Bereich des bestehenden, teilplanfreien Knotenpunktes werden die aus Richtung Treuchtlingen kommende St 2216 und anschließend in Richtung Schambach weiterführende Kreisstraße WUG 36 an die durchgehende Bundesstraße 2 (B 2) angebunden. In dem Kreuzungsbereich ist vorgesehen, das bestehende Brückenbauwerk abzureißen und durch ein breiteres Neubauwerk zu ersetzen, um Einfädelseifen incl. einer Fahrspuraddition in Richtung Augsburg und Nürnberg anlegen zu können, die ein leichteres Auffahren auf die B 2 ermöglichen. Direkt südlich schließt das Vorhaben der Ortsumgehung Dietfurt im Zuge der B 2 an, das im aktuellen Bundesverkehrswegeplan für Bundesstraßen der Dringlichkeitsstufe des „Vordringlichen Bedarfs“ (VB) zugeordnet ist. Die Planungen für das Vorhaben, das sich momentan in der Ausarbeitung des Vorentwurfs (Lph 3 und 4) für die Vorzugsvariante T8 (Kleiner Dattelbergtunnel) befindet, umfasst den 3streifigen Ausbau und die Verlegung der Bundesstraße 2 bei Dietfurt i. Mfr. (Stadt Treuchtlingen, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen). Beide Planungen sind zwingend aufeinander abzustimmen.  
Interne Kennung: 0

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Stufenweise Beauftragung Die Beauftragung erfolgt in Leistungsphasen. Leistungsphasen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Mit Vertragsschluss werden die Leistungsphasen 1 - 4 (Objektplanung Verkehrsanlagen), LPH 1 4 (Objektplanung Ingenieurbauwerke), LPH 2 3 (Tragwerksplanung), BIMLeistungen inklusive der BIMGesamtkoordination, Erbringung der planungsbegleitenden Vermessung und des Fachbeitrages zur Wasserrahmenrichtlinie beauftragt. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Treuchtlingen

Postleitzahl: 91757

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

##### Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Beschreibung: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/277913>

##### Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/277913>

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertung des Preises erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Das wirtschaftlichste Angebot, welches den Zuschlag erhalten soll, wird in Anlehnung an die Erweiterte Richtwertmethode nach „UfAB V 2.0“ ermittelt. Berücksichtigt wird die Höhe des Honorars (netto) einschließlich Zuschlägen, Besonderen Leistungen, Nebenkosten (=Wertungssumme). Die Wertungssumme (P) wird zu den vergebenen Leistungspunkten (mind. 80% der Gesamtpunkte) in Relation gesetzt, um das beste Preis-Leistungsverhältnis zu erhalten. Siehe hierzu auch Vergabeunterlagen, Formblatt III.16.1 Nr. C

#### 5.1.15. Techniken

##### Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

##### Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken  
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Staatliches Bauamt Ansbach

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Ansbach

Beschaffungsdienstleister: Staatliches Bauamt Ansbach

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 363 082,03 EUR

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: OBERMEYER Infrastruktur GmbH & Co. KG

##### Angebot:

Kennung des Angebots: OBERMEYER Infrastruktur GmbH & Co. KG

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 1 363 082,03 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

##### Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 25-000.525.689

Titel: Verkehrsanlage IBW TWP Verm WRRL mit BIM

Datum der Auswahl des Gewinners: 16/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 16/05/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Ansbach

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Ansbach  
Registrierungsnummer: 09-0995100-55  
Postanschrift: Würzburger Landstr. 22  
Stadt: Ansbach  
Postleitzahl: 91522  
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Staatliches Bauamt Ansbach  
E-Mail: [vergabestelle@stbaan.bayern.de](mailto:vergabestelle@stbaan.bayern.de)  
Telefon: +4998189050  
Fax: +4998189052130  
Internetadresse: <https://stbaan.bayern.de>  
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Beschaffungsdienstleister  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt  
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken  
Registrierungsnummer: 09-0358002-61  
Postanschrift: Promenade 27  
Stadt: Ansbach  
Postleitzahl: 91522  
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)  
Telefon: +49981531277  
Fax: +49981531837

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: OBERMEYER Infrastruktur GmbH & Co. KG  
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen  
Registrierungsnummer: DE330928290  
Postanschrift: Hansastrasse 40  
Stadt: München  
Postleitzahl: 80686  
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [Ausschreibung-OINF@obermeyer-group.com](mailto:Ausschreibung-OINF@obermeyer-group.com)  
Telefon: 000

#### **Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Wirtschaftlicher Eigentümer:**

Offizielle Bezeichnung: OBERMEYER Infrastruktur GmbH & Co. KG

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: HansasträÙe 40

Stadt: München

Postleitzahl: 80686

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: [Ausschreibung-OINF@obermeyer-group.com](mailto:Ausschreibung-OINF@obermeyer-group.com)

Telefon: +498957990

**Gewinner dieser Lose: LOT-0000**

**8.1. ORG-9001**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1eb8e213-1fec-43db-94d8-989634602575 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/05/2025 09:11:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 324832-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 96/2025

Datum der Veröffentlichung: 20/05/2025